

Caitríona Ní Dhúill

Komödien eines Tragikers: Ingmar Bergmans *Das Lächeln einer Sommernacht* (1955) und *Ach, diese Frauen!* (1964)

Abstract: Der schwedische Regisseur Ingmar Bergman (1918-2007), der wegen seiner düsteren Filmdramen eher als Erforscher der dunklen Seiten der menschlichen Existenz bekannt ist, war der Gattung Komödie nicht abgeneigt. In seiner Gesellschaftskomödie *Das Lächeln einer Sommernacht* werden in einem üppig-historistischen *mise-en-scène* die Wechselbeziehungen zwischen Begehren und Konvention ausgelotet, während *Ach, diese Frauen!* eine manieristische Filmsprache entwickelt, um die Phänomene Ruhm, Geniehuldigung und biographische Neugier satirisch zu erkunden. Im Vortrag werden die zwei Filme sowohl im Hinblick auf die Gattung Filmkomödie als auch im Kontext des Bergman'schen Oeuvres betrachtet.

Vortragende: Caitríona Ní Dhúill ist seit 2023 Professorin für Neuere deutsche Literatur an der Universität Salzburg. Sie hat am Trinity College Dublin studiert und in Wien, Durham und Cork unterrichtet. Monographien: *Metabiography: Reflecting on Biography* (2020); *Sex in Imagined Spaces: Gender and Utopia from More to Bloch* (2010). Herausgeberschaften zu ökologischem Bewußtsein in philologischer Forschung und Lehre (2025); zu Literatur und Film im Anthropozän (2022); zu Futurismus und Dystopie (2016). Sie ist Leiterin des Fachbereichs Germanistik und stellvertretende Leiterin der interuniversitären Forschungseinrichtung Wissenschaft & Kunst.